

Amtsblatt

der Gemeinde Schwielowsee

Schwielowsee, 9. Juni 2010

Nr. 09 Jahrgang 07

Auflage: 5.000 Expl.

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

| | |
|--|---------|
| Einladung zur Sitzung der Gemeindevertretung am 23.06.2010, 19.00 Uhr | Seite 1 |
| Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Geltow in seiner Sitzung vom 10.05.2010 | Seite 1 |
| Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Ferch in seiner Sitzung vom 11.05.2010 | Seite 2 |
| Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Caputh in seiner Sitzung vom 12.05.2010 | Seite 2 |
| Bekanntmachung zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum Flächennutzungsplan (Vorentwurf) der Gemeinde Schwielowsee | Seite 3 |
| Information der Oberförsterei Ferch zum Eichenprozessionsspinner | Seite 3 |
| Information geänderte Öffnungszeiten im Bürgerbüro Geltow am 17.06.2010 | Seite 4 |
| Öffentliche Ausschreibung BA 2: Umbau und Sanierung Kegelbahn und Nebenräume, Am Wasser 2-4, 14548 Schwielowsee | Seite 4 |

Einladung

zur Sitzung der Gemeindevertretung Schwielowsee

Sehr geehrte BürgerInnen,

ich lade Sie zur Sitzung der Gemeindevertretung am

Mittwoch, dem 23.06.2010, 19:00 Uhr,
in das Rathaus Ferch, Erdgeschoss, großer Sitzungssaal,
Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee,

ein.

Die Tagesordnung der Sitzung wird in den öffentlichen Bekanntmachungskästen der Gemeinde Schwielowsee rechtzeitig veröffentlicht.

Schwielowsee, OT Caputh, Straße der Einheit 3

Schwielowsee, OT Ferch, Beelitzer Straße (neben dem Kossätenhaus)

Schwielowsee, OT Geltow, Caputher Chaussee 3

Schwielowsee, OT Geltow, GT Wildpark-West, Marktplatz.

gez. R. Büchner

Vorsitzender der Gemeindevertretung
der Gemeinde Schwielowsee

Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Geltow in seiner Sitzung vom 10.05.2010

1. Billigungsbeschluss zum Entwurf der Aufhebungssatzung für den Vorhaben- und Erschließungsplan „Hotel Garni“

Der Ortsbeirat stimmt der vorgelegten Beschlussvorlage mit 5 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zu und empfiehlt die Abstimmung in den nachfolgenden Gremien.

2. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Moosweg/Pappeltor“

Der Ortsbeirat stimmt der vorgelegten Beschlussvorlage mit 6 Ja-Stimmen zu und empfiehlt die Abstimmung in den nachfolgenden Gremien.

3. Veränderungssperre zum Bebauungsplan „Moosweg/Pappeltor“

Der Ortsbeirat stimmt der vorgelegten Beschlussvorlage mit 5 Ja-

Stimmen und einer Enthaltung zu und empfiehlt die Abstimmung in den nachfolgenden Gremien.

4. Mittelvergabe aus dem Ortsbudget

Der Angelsportverein Wildpark-West e.V. kritisiert die Mittelvergabe. Der Ortsvorsteher wird gebeten, nochmals kurz und sachlich mit Hinweis auf die neue Richtlinie, zu antworten.

5. Der Ortsvorsteher informiert zu folgenden Themen:

Der Ortsvorsteher berichtet über folgende Ereignisse:

- Frühjahrsputz : Dank an alle fleißigen Helfer
- Osterfeuer: Dank an Herrn Rost, Herrn Matzdorf, Fa. Beyer/Blank, FF Geltow
- anlässlich des 25jähr. Bestehen des Frauenchores war in der Kirche ein Konzert
- Dank an Potsdamer Blume für die Bepflanzung der Rabatten (kostenlos)

Der Ortsvorsteher informiert aus dem Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit Franzensberg

- Sport und Mehrzweckzentrum Geltow
- Grundschule Geltow (hier wurde nachgefragt, wegen der Mittelverwendung der geplanten 30.000 € für GS Caputh - der Beschluss aus der Sitzung der Gemeindevertretung am 28.04.2010 wurde erläutert, die Außenanlagen für den Sportunterricht werden verbessert (Sportplatz soll eine verbesserte Oberfläche erhalten - Rollrasen o.ä.) dafür stehen ca. 64.000 € zur Verfügung, die Fördermittel des MBS werden für die Teilsanierung der Turnhalle verwendet, Beginn noch in diesem Jahr, Frau Murin erläuterte die geplanten Maßnahmen)
- Grundhafter Straßenausbau der K9610 - Am Wasser/Hauffstraße - Gemeindeanteil Gehweg, Parkflächen, Beleuchtung und Begleitgrün sowie Bushaltestellen
- Planung und Ausbau des Moosweges zur Lärmminimierung einschließlich Regenentwässerung
- Baumgartenbrück
- Allgemeiner Straßenzustand
- Spielplätze
- Winterdienst
- Informations- und Wegeleitsystem
- Hundetoiletten
- Straßenverkehr
- Schäfereifeld

- Piktogramm
- Gewerbeanträge Online
- Wasser- und Bodenverband
- Gelbe Säcke
- Gulaschkanone
- Buslinie 607 (Potsdam – Ferch) und Erweiterungslinie Rund um den Schwielowsee

gez. Dr. H. Ofcsarik
Ortsvorsteher

Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Ferch in seiner Sitzung vom 11.05.2010

1. Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung zum Bebauungsplan „Recyclinganlage Ferch“

Der Ortsbeirat stimmt der vorgelegten Beschlussvorlage mit 4 Ja-Stimmen zu und empfiehlt die Abstimmung in den nachfolgenden Gremien.

2. Der Ortsvorsteher informiert zu folgenden Themen:

Herr Büchner informiert den Ortsbeirat Ferch aus der Gemeindevertreterversammlung vom 28.04.2010.

Weitere Informationen aus dem Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit werden zur Kenntnis genommen:

- Ausbau Seeweg (Seewiese bis Wiesensteg)
- Studie zum Neubau Erweiterung Kita „Birkenhain“
- Oberflächenbefestigung Fercher Bergstraße
- Parkplatz Mittelbusch
- Spielplätze
- Winterdienst Gemeinde Schwielowsee für alle Ortsteile
- Sichtachsen im Bereich vom Wiesensteg bis Apfelplantage
- Informations- und Wegeleitsystem
- Ausbau des Uferweges als Geh- und Radweg vom Haus am See bis Mittelbusch
- Straßenverkehr
- Hundetoiletten
- Gewerbeanträge Online
- Wasser- und Bodenverband
- Gelbe Säcke
- Buslinie 607 (Potsdam – Ferch) und Erweiterungslinie Rund um den Schwielowsee

Herr Büchner informiert weiterhin:

- Am 19.05.2010 findet um 16.00 Uhr hier im Sitzungssaal die öffentliche Anhörung zum geplanten Wasserschutzgebiet Ferch statt. Nach Rücksprache mit dem Ministerium wurden hierzu vorab folgende Aussagen gemacht:
 - Beim vorgenannten Anhörungstermin werden das Ministerium und die Untere Wasserbehörde anwesend sein.
 - Es können Anregungen und Bedenken formuliert werden.
 - Die Verordnung wird im Anschluss nach Abwägung evtl. verändert.
 - Man kann sich vorstellen, von der Formulierung „Betreiben einer Abflusslosensammelstelle ist verboten“ abzusehen oder zu vereinfachen.
 - Ausnahmen und Einzelfallentscheidungen sind möglich, bei Beantragung bei der Unteren Wasserbehörde.
 - Der Gesetzestext (Verordnungstext) wurde vom Ministerium vorgegeben und basiert auf Musterschutzverordnungen und dem DVGW W 101 (Deutscher Verein des Gas- und Wasserverbandes, in dem Gefährdungen festgelegt sind).
 - Die Gemeinde wird eine Stellungnahme nach der Anhörung abgeben.
- In der Zeit vom 19.07.- 23.07.2010, werden 12 Jugendliche und 2 Betreuer aus Schwielowsee in die Gemeinde Bodzentyn reisen.
- Am 12.05.10 findet die Begehung des Landesfachbeirates in Schwielowsee statt.

3. Die Ortsbeiratsmitglieder diskutieren zu folgenden Themen:

- Neubearbeitung der Satzung über das Friedhofs- und Bestat-

- tungswesen in der Gemeinde Schwielowsee einschl. Friedhofsgebührensatzung
- Bericht Sicherheitspartner
- Informationen aus der Energieeffizienzstudie

gez. R. Büchner
Ortsvorsteher

Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Caputh in seiner Sitzung vom 12.05.2010

1. Mittelvergabe aus dem Ortsbudget

Der Ortsbeirat Caputh diskutiert zum vorgelegten Antrag des Männerchor „Einigkeit Caputh 1907 e.V.“:

Entscheidung gemäß § 46 (3) BbgKVerf:

Dem Männerchor sollen weitere 500 € aus den noch zur Verfügung stehenden Mitteln des Ortsbudgets zukommen und die restlichen 500 € verbleiben als Reserve:
6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

2. Der Ortsvorsteher informiert zu folgenden Themen:

Wichtige Beschlüsse der GV- Sitzung am 28.04.2010:

- Richtlinie zur Vereinsförderung
- Beschlussfassung Finanzielle Mittel VHG Meusebach-Grundschule mit iKb und malermäßige Instandsetzung Haus II der Grundschule in Caputh
- Neubau-Kita Ferch, jetzt Entwurfsplanung vorbereiten zur Beantragung von Fördermitteln

Ereignisse von Bedeutung:

- Maifest der Vereine am 1. Mai unter Beteiligung von mehr als 10 Vereinen und der Bundeswehr
- Ausstellungseröffnung von Exponaten der Verlässl. Halbtagsgrundschule mit iKb am 24.04.2010 in der Gemeindeverwaltung
- Sitzung des Heimatvereins aus Anlass des 10jährigen Bestehens am 12.05.2010 (Heute) → Begehung bzw. Rundfahrt des Landesfachbeirates der Landesregierung im Rahmen der Beantragung des Titels „Anerkannter Erholungsort“
- Ausstellung mit Bildern von Herrn Walter Bier im Märkischen Gildehaus

Ereignisse demnächst:

- Ausstellung UNSERE VÄTER WAREN SCHIFFER... am Samstag, dem 15.05.2010 im Heimathaus
- 10. Rock in Caputh

Am 20.05.2010 Sondersitzung zum Flächennutzungsplan mit allen Ortsbeiräten um 18.00 Uhr in Ferch.

3. Die Ortsbeiratsmitglieder informieren/diskutieren zu folgenden Themen:

- Kosten des Bürgerhauses Caputh in Bezug auf die Richtlinie zur Vereinsförderung
- Neubau Wentorfgrabenbrücke
- Rad- und Gehweganschluss zum Gemünde (Schwielowseestraße - Eisenbahnbrücke zum Strandbad) sowie Erneuerung des Belages des Weges über die Bahnbrücke
- Wegeanschluss Schmerberger Weg zur Geschwister-Scholl-Straße
- Modernisierung und Instandsetzung Turnhalle Caputh
- Winterdienst Gemeinde Schwielowsee für alle Ortsteile
- Informations- und Wegeleitsystem
- Spielplätze
- Ausschreibung Tanklöschfahrzeug für die Feuerwehr Caputh
- Parkraumbewirtschaftung
- Hundetoiletten
- Gewerbeanträge Online
- Wasser- und Bodenverband
- Gelbe Säcke
- Buslinie 607 (Potsdam – Ferch) und Erweiterungslinie Rund um den Schwielowsee:

gez. J. Scheidereiter
Ortsvorsteher Caputh

Bekanntmachung der Gemeinde Schwielowsee

Flächennutzungsplan (Vorentwurf) der Gemeinde Schwielowsee (Geltungsbereich vgl. untenstehenden Kartenausschnitt)

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB vom **16. Juni 2010 bis einschließlich 30. Juli 2010**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee hat am 20. Mai 2010 den Vorentwurf des Flächennutzungsplans gebilligt und beschlossen, die Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig zu beteiligen. Zu dem Flächennutzungsplan gehören folgende Arten umweltbezogener Informationen (vgl. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB):

- Landschaftsplan und Umweltbericht (Vorentwurf)

Der Flächennutzungsplan (Vorentwurf) i. d. F. vom 20. Mai 2010 mit Begründung wird wie folgt öffentlich ausgelegt:

Bauverwaltung der Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch,

Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee, während der Dienststunden zu folgenden Zeiten

| | |
|------------|--|
| Montag | 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr |
| Donnerstag | 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 - 12.00 Uhr |

Im Bürgerbüro Geltow, Caputher Chaussee 3, ist der Plan während folgender Dienststunden einsehbar:

Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Im Bürgerbüro Caputh, Straße der Einheit 3, ist der Plan während folgender Dienststunden einsehbar

Montag 13.00 – 18.00 Uhr

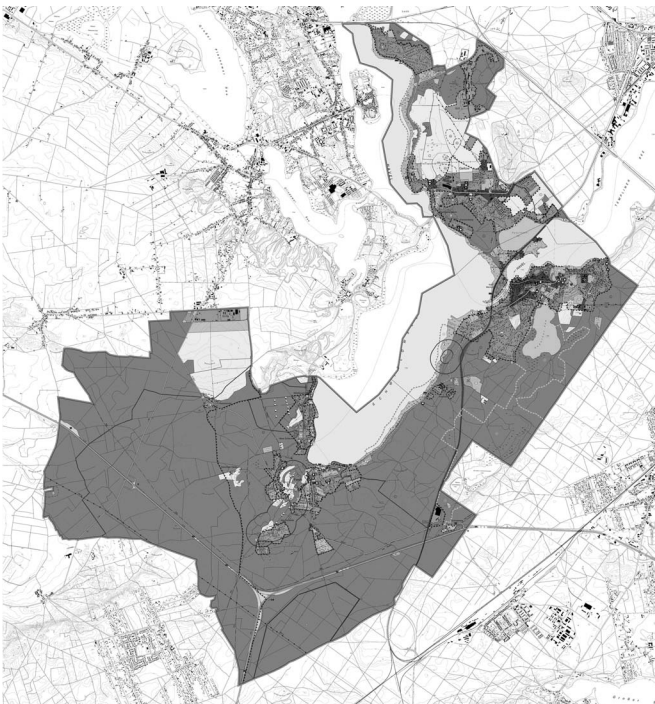
sowie nach vorheriger telefonischer Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten.

Der Entwurf des Flächennutzungsplans wird auch im Internet unter www.schwielowsee.de veröffentlicht.

Sie haben die Möglichkeit, sich an der Planung zu beteiligen. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Diese sind in die anschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einzubeziehen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Schwielowsee, den 09.06.2010

gez. K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee



Information zum Eichenprozessionsspinner (*Thaumetopoea processionea* L.)

Seit 2007 ist im Gemeindegebiet Schwielowsee eine Zunahme der Population des Eichenprozessionsspinners zu verzeichnen. Die Ursache hierfür liegt insbesondere in den warmen und trockenen Witterungsperioden der Monate April/Mai 2008/2009, wo der Wärme liebende Schmetterling optimale Entwicklungsbedingungen vorfand. Die Raupen des Eichenprozessionsspinners, welche sich ausschließlich von Blättern der Eiche ernähren, schlüpfen mit Beginn der Vegetationszeit. Sie durchlaufen bis zu ihrer Verpuppung im Juni/Juli 6 Larvenstadien, wobei sie ab dem 3. Larvenstadium Brennhaare entwickeln. Die Härchen der Raupen besitzen dann Widerhaken und enthalten das Nesselgift Thaumetopoein. Die gesellig fressenden Raupen können an Eichen völligen Kahlfraß verursachen. Im späten Larvenstadium legen sie typische Gespinnstnester an den Stämmen und Astgabeln an, wo die Raupen sich tagsüber aufhalten. In mehrreihigen Prozessionen werden diese dann nur noch nachts zur Nahrungsaufnahme verlassen.

Der Hautkontakt oder das Einatmen der Härchen führt zu allergischen Reaktionen bei Menschen und Tieren. Unmittelbar nach dem Hautkontakt kommt es zu einem unangenehmen Juckreiz dem Ausschlag folgt. Mitunter bilden sich Quaddeln oder anhaltende Knötchen. Bei Kontakt mit den Augen kommt es häufig zu Augenreizungen, bei Einatmen zur Reizung der oberen Atemwege. Die giftigen Wirkungen der Raupenhaare halten sehr lange an und können noch nach einem Jahr bei Kontakt allergische Reaktionen verursachen.

Seit 2007 wird die Populationsentwicklung im Forstschutzmeldewesen des Landesbetriebes Forst Brandenburg erfasst und überwacht, um bei bestehender Gefahr für Waldbestände bzw. Waldbesucher entsprechende Maßnahmen, wie z.B. eine Bekämpfung oder die Sperrung von Waldgebieten, zu ergreifen. Neben einer flächendeckenden Kartierung des Raupenfraßes erfolgten in der Oberförsterei Ferch im Januar Eigelegezählungen mit anschließender Schlupfkontrolle im Labor. Im Ergebnis dieser Überwachungsmaßnahmen zeigte sich, dass insbesondere im Waldgebiet zwischen Ferch und Caputh/Michendorf eine merkliche Populationsdichte mit Schwerpunkten in lichten Eichenbeständen sowie Waldrandlagen vorhanden ist. Eine Gefahr für Waldbestände durch Kahlfraß ist derzeit jedoch nicht absehbar. Ebenso liegt eine Gefährdung der Waldbesucher, sofern kein direkter Kontakt mit den Raupen oder Nestern erfolgt, bis dato nicht vor.

Aus Waldschutzgründen wird eine Bekämpfung erst durchgeführt, wenn Waldbestände akut gefährdet sind. Eine aviotechnische Bekämpfung mit zugelassenen Insektiziden (z.B. Bacillus thuringiensis - Präparaten oder Häutungshemmern) stellt hier das letzte Mittel dar, um die Population des Eichenprozessionsspinners zu reduzieren. Eine solche Bekämpfungsmaßnahme stellt immer einen erheblichen Eingriff in das Waldökosystem und dessen natürlichen Stoff- und Regelkreisläufen dar. Hier bedarf es einer sorgfältigen Abwägung, basierend auf den Überwachungsergebnissen und unter Berücksichtigung vielfältiger Einflussfaktoren, wie z.B. der Witterung und des vorhandenen Gegenspielerpotentials.

Die diesjährige kühle und nasse Witterung im April/Mai lässt auf eine gewisse Entspannung der Situation bezüglich der Populationsdynamik hoffen. Des Weiteren sind die Raupen eine wichtige Nahrungsgrundlage für räuberisch lebende Insekten, wie Raupenfliegen und Schlupfwespen, deren Larven sich im Inneren des Wirtes entwickeln. Auch der Puppenräuber, eine Käferart, Raubwanzenarten und Vögel (Kuckuck, Meisen) gehören zu den Feinden. Ferner werden die Falter durch Fledermäuse erbeutet.

Mechanische Gegenmaßnahmen sind im Wald nicht praktikabel und beschränken sich auf Ortslagen und besonders frequentierte Waldrandbereiche. Hierbei sind das oft beschriebene Abflammen oder die Beseitigung mittels Wasserstrahl nicht geeignet, da diese Techniken zu einer verstärkten Verwirbelung der Haare und damit zu einer Kontamination der Luft und Umgebung führen. Die Nester sind durch Besprühen mit Bindemittel (z.B. Wasserglas), absaugen und Entsorgung als Sondermüll (Müllverbrennungsanlage) fachgerecht zu beseitigen.

Waldbesucher sollten in jedem Fall die Raupen und Nester nicht berühren. Beim Waldbesuch ist auf eine angepasste funktionsgerechte und Körper bedeckende Kleidung zu achten. Bei Kontakt sind die betroffenen Körperstellen gründlich abzuspülen. Die Kleidung ist bei mindestens 60 °C zu waschen, damit das in den Raupenhaaren enthaltene Nesselgift vernichtet wird. Bei gesundheitlichen Beschwerden sollte in jedem Fall ein Arzt aufgesucht werden.

gez. Holger Hendtke
Leiter Oberförsterei Ferch / Oberforstrat

Wichtige Information!

Frühere Schließzeit im Bürgerbüro Geltow.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Bitte beachten Sie, dass das **Bürgerbüro im Ortsteil Geltow am 17.06.2010 einmalig bereits um 17.00 Uhr geschlossen wird.** Vielen Dank für Ihr Verständnis.

gez. K. Bednarczyk
Leiterin Fachbereich
Zentrale Steuerung

Öffentliche Ausschreibung

SMZ Geltow

BA 2: Umbau und Sanierung Kegelbahn und Nebenräume

Öffentliche Ausschreibung

OT Geltow – Am Wasser 2-4 , 14548 Schwielowsee

- a) Auftraggeber: Gemeinde Schwielowsee, Bauverwaltung,
Tel. 033209 – 76953
OT Ferch, Potsdamer Platz 9,
14548 Schwielowsee
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
- c) Art des Auftrags: **Umbau und Sanierung Kegelbahnkopfbau**
- d) Ort der Ausführung: OT Geltow, Am Wasser 2-4 ,
14548 Schwielowsee
- e) Art und Umfang der Leistung, aufgeteilt in:
- | | |
|--------|---|
| Los 1 | Zimmererarbeiten mit Änderung Dachtragwerk, Traufkasten, Gerüst Dachdeckerarbeiten: Pappe, Dachklempnerarbeiten: Zinkmaterialien |
| Los 2 | Sanierung, Umbau Rohbau mit BE, Mauer-/Stb.-arbeiten, Isolierung, Innenputz, VWS, Estrich, Sonstiges |
| Los 3 | Tischlerarbeiten: Fenster, Innentüren, Außentüren |
| Los 4 | Trockenbauarbeiten: Decken, Verkastungen |
| Los 5 | Bodenbelagsarbeiten: Linoleum |
| Los 6 | Fliesenlegerarbeiten: Wand- u. Bodenfliesen |
| Los 7 | Malerarbeiten: Wand- und Decken- anstriche, Sonstige |
| Los 8 | Bau-Feinreinigungsarbeiten |
| Los 9 | Elektroinstallationsarbeiten: Allgemein |
| Los 10 | Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten: Anschluss an Gas-K, Wandflächen-HK, 1 WC, 1 Du, 1 BehWC |
- Aufteilung in Lose: es besteht die Möglichkeit Angebote für ein Los,
mehrere Lose oder alle Lose einzureichen.
- f) -
- g) Ausführungsfrist: voraussichtlich Juli 2010 – Oktober 2010
- h) Anforderung der Verdingungsunterlagen: bis 14. Juni 2010
im Planungsbüro Dipl.-Ing. S. Russig, Chausseestraße 23,
14548 Schwielowsee
Tel. 03327 / 55840.
- i) Kostenbeitrag für Verdingungsunterlagen:
Los 1 bis 10: je 8,- € als Verrechnungsscheck,
Erstattung: nein
- j) **Frist für die Einreichung von Angeboten**
für alle Lose: bis Mittwoch, 7. Juli 2010, 14:00 Uhr
bei der Bauverwaltung Schwielowsee
- k) Ort der Angebots- Gemeinde Schwielowsee, Bauverwaltung,
eröffnung: OT Ferch, Potsdamer Platz 9,
14548 Schwielowsee
im großen Sitzungssaal, Erdgeschoss
Angebotssprache: Deutsch
- l) Bei der Eröffnung zugelassene Personen:
Bieter oder ihre Bevollmächtigten
- m) **Angebotseröffnung:**
Mittwoch, 7. Juli 2010,
- | | |
|---------|-----------|
| Los 1: | 14:00 Uhr |
| Los 2: | 14:15 Uhr |
| Los 3: | 14:30 Uhr |
| Los 4: | 14:45 Uhr |
| Los 5: | 15:00 Uhr |
| Los 6: | 15:15 Uhr |
| Los 7: | 15:30 Uhr |
| Los 8: | 15:45 Uhr |
| Los 9: | 16:00 Uhr |
| Los 10: | 16:15 Uhr |
- n) Geforderte Sicherheiten:
Gewährleistungsbürgschaften mit 3 v. H. der Abrechnungssumme
- o) Zahlungsbedingungen:
Abschlags- und Schlusszahlung nach VOB.
- p) Rechtsform und Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- q) Geforderte Eignungsnachweise:
Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen und diese den Bieterunterlagen beizufügen.
- r) Zuschlags- und Bindefrist: bis 30. August 2010

IMPRESSUM AMTSBLATT

Herausgeber: Gemeinde Schwielowsee - Die Bürgermeisterin
OT Ferch, Potsdamer Platz 9
14548 Schwielowsee, Telefon: (033209) 769 0
Verleger: Schwielowsee Tourismus e.V., OT Caputh
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee, Tel.: (033209) 7 08 86

Ende des Amtsblattes